



BEREITSTELLUNG VON ARTIKELKATALOGEN FÜR EK-UNICO

INHALTSVERZEICHNIS

Inhalt

Beschaffungs- und Nutzungsprozesse für Katalogdaten.....	3
Informationen zum TransferPortal.....	4
Technische Informationen zur Bereitstellung.....	4
Bereitstellung von Artikelbildern.....	5
Datenqualitätsinitiative.....	5
IDDG Datenzertifikat.....	6
Abgrenzung Preise und Konditionen.....	6
Kosten.....	6
Kontaktdaten für Rückfragen und Bereitstellung.....	6

Diese Information wurde in Zusammenarbeit der EK-UNICO GmbH und der Class.Ing Software GmbH & Co. KG als Betreiber des TransferPortals erstellt. Änderungen vorbehalten.

EK-UNICO GmbH

Hafenplatz 4
48155 Münster

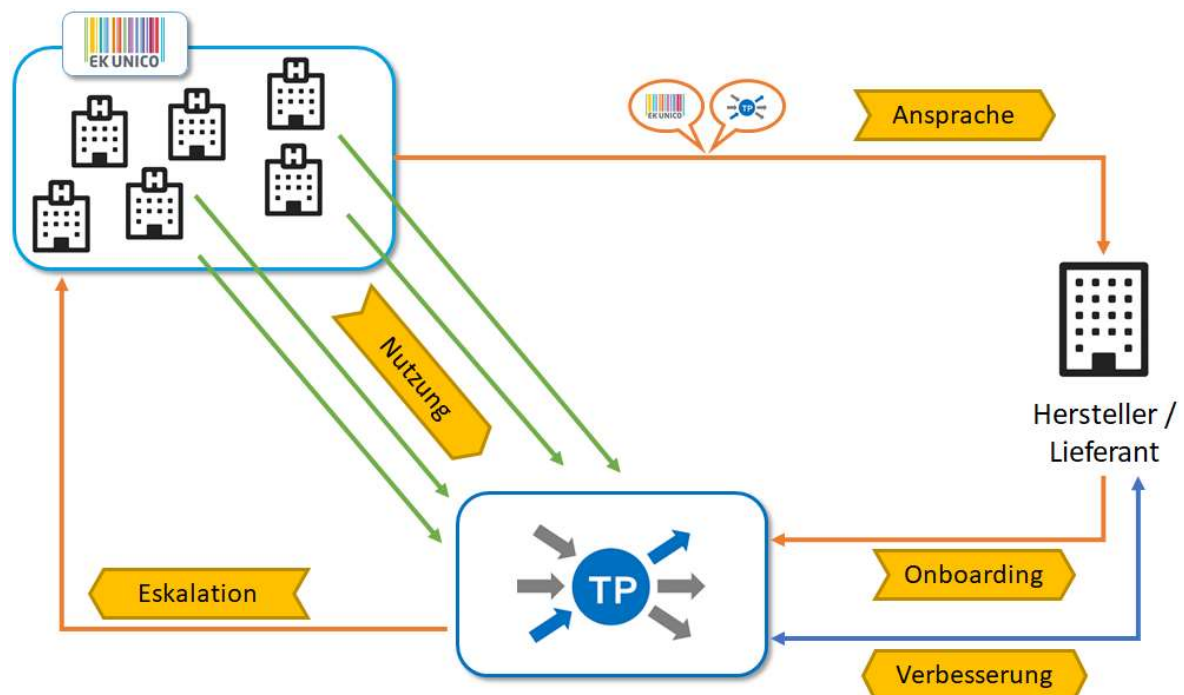
Bildverwendung: Fotolia, 104688303

Class.Ing Software GmbH & Co. KG

Gebrüder-Grimm-Straße 5
33154 Salzkotten

Die Einkaufsgemeinschaft EK-UNICO fordert die Bereitstellung elektronischer Artikeldaten zur Optimierung laufender und zukünftiger Prozesse. Die zentrale Bereitstellung und Nutzung der elektronischen Artikeldaten in Katalogform wird über das TransferPortal durchgeführt.

Beschaffungs- und Nutzungsprozesse für Katalogdaten



Ansprache

Im Rahmen einer gemeinsamen **Ansprache** der EK-UNICO und des TransferPortals werden Hersteller / Lieferanten aufgefordert, ihre Artikeldaten in Form eines Gesamtkataloges zur Verfügung zu stellen. Die Ansprache geschieht von zentraler Stelle durch das TransferPortal, das auch für Rückfragen zur Verfügung steht. Die Bereitstellung hat seitens des Lieferanten innerhalb der genannten Frist zu erfolgen.

Onboarding

Im nachfolgenden **Onboarding** Prozess wird der Artikelkatalog durch den Betreiber in das TransferPortal geladen. Dabei liegt das Hauptaugenmerk auf Vollständigkeit und Validität der Daten. Ein Qualitätsprüfbericht (PreCheck-Ergebnis) wird erstellt, im TransferPortal dargestellt und dem Hersteller / Lieferanten übergeben. Der Hersteller / Lieferant kann seine Daten auf dem TransferPortal einsehen. Bei Nicht-Bereitstellung erfolgt eine **Eskalation** an die EK-UNICO.

Nutzung

Die zentral im TransferPortal bereitgestellten Daten stehen anschließend zur **Nutzung** für die Mitgliedshäuser und der EK-UNICO selbst zur Verfügung. Nutzung bedeutet an dieser Stelle Recherche in einem Online-Portal und Weitergabe bzw. Download von Artikelkatalogen an die EK-UNICO Gruppe.

Verbesserung

Die kontinuierliche **Verbesserung** umfasst die Fehlerbereinigung, Qualitätssteigerung als auch eine regelmäßige Aktualisierung des Kataloges durch den Lieferanten. Die erzielten Ergebnisse werden durch das TransferPortal und die EK-UNICO überprüft.

Informationen zum TransferPortal

Das TransferPortal ist eine Web-basierte Applikation für die Bereitstellung und den Abruf standardisierter und validierter Artikeldaten. Hersteller / Lieferanten stellen auf der einen Seite ihre Artikeldaten (gesamte Artikelkataloge, keine Teilauszüge, incl. kundenindividueller Artikel) ein. Auf der anderen Seite können diese Daten von Verwendern (Kliniken, Einkaufsgemeinschaften, etc.) recherchiert, übernommen und weiterverarbeitet werden.

Die bereitgestellten Artikeldaten sind über den gesamten Prozess Eigentum des Herstellers / Lieferanten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.transferportal.de und im erweiterten Bereich www.transferportal.de/EK-UNICO. Das TransferPortal ist eine Lösung der Class.Ing (www.classing.de).

Technische Informationen zur Bereitstellung

Die Bereitstellung der Artikel-Gesamtkataloge hat in Form von standardisierten Formaten zu erfolgen. Akzeptiert werden die Formate:

- GS1 XML CIN 2.3 deutsche Version (Branchenstandard)
Dieses Format wird priorisiert, weil nur mit diesem eCI@ss Merkmale übertragen werden können.
- EK-UNICO Katalogtemplate (identisch zu „GHX Katalogtemplate 4.0“)
Dieses Format sollte nur nach Abstimmung mit Herrn Rathmer verwendet werden.

Ein wichtiger Bestandteil der Bereitstellung ist die Klassifikation der Artikel nach eCI@ss in dem aktuell gültigen Major-Release. eCI@ss Merkmale sind für die EK-UNICO und deren Mitgliedshäuser von hoher Bedeutung.

Ein weiterer wesentlicher Bestandteil ist die Bereitstellung von Identifikationsinformationen über alle Verpackungsstufen von der kleinsten anwendbaren Einheit bis zur größten logistischen Gebindestufe (z.B. Stück, 10er-Karton, 1.000-er Palette). Es ist jeweils ein eigener Code in Form einer GTIN¹, PZN- oder HIBC zu übergeben.

Bereitstellung von Artikelbildern

Die EK-UNICO und ihre Mitgliedshäuser erwarten zu jedem Artikel ein Artikelbild.

Anforderungen: Format: JPG, GIF oder PNG, Mindestqualität 300 dpi, Mindestgröße 300 Pixel

Datenqualitätsinitiative

Die Qualität der Daten hat einen sehr hohen Stellenwert, da verschiedene Prozesse auf ihnen basieren. Diese sind sowohl interne (z.B. EK-UNICO Business Intelligence) als auch externe Prozesse (z.B. „order2patient“). Dieses bedeutet, dass beim Onboarding der Katalogdaten stark auf Qualität geachtet wird. Im Rahmen des Onboarding Prozesses kommen alternative Prüfprozesse zur Anwendung:

- Nutzung des IDGG Datenzertifikats mit Durchreichen zum Verwender oder
- Prüfung anhand eines Daten PreChecks

Elektronische Artikelkataloge, die kein Datenzertifikat nach IDGG oder vergleichbaren Institutionen aufweisen, durchlaufen im Rahmen des Onboarding Prozesses generell eine Datenqualitätsprüfung, den sogenannten PreCheck. Hier werden die bereitgestellten Artikeldaten nach wesentlichen Grundkriterien bewertet:

- Allgemeine Stammdatenqualität, Klassifikation, Verpackungsstufen und Identifikation

Das Ergebnis des PreChecks wird in zusammengefasster Form dem Hersteller / Lieferanten zurückgegeben. Zudem wird das Ergebnis im TransferPortal veröffentlicht und ist somit für die Verwender sichtbar.

Aus den Ergebnissen des PreChecks leiten sich üblicherweise Maßnahmen zur Verbesserung der elektronischen Artikeldaten ab, die vom Hersteller / Lieferanten durchzuführen sind. Der Hersteller / Lieferant wird zudem aufgefordert, innerhalb einer Frist die Artikeldaten entsprechend den erkannten Schwachstellen zu optimieren (kontinuierliche Verbesserung).

¹ Basis GTIN ohne Los- bzw. Chargennummer und Mindesthaltbarkeitsdatum.

IDDG Datenzertifikat

Das *Institut für Datenmanagement und Datenvalidierung im Gesundheitswesen e.V.* (www.iddg.de) prüft Artikeldaten anhand eines wissenschaftlich erhobenen und praxiserprobten Regelsatzes für die Verwendung der Daten (primär im „order2cash-Prozess“). Die Validierung der Daten erfolgt für einen gesamten Artikelkatalog auf Artikelebene. Kataloge ohne gravierende Fehler erhalten ein Zertifikat mit eindeutiger Zertifikatskennung (12 Monate gültig).

Mit der Teilnahme am IDDG Datenzertifikat ist eine kontinuierliche Verbesserung der Datenqualität verbunden. Eine IDDG Zertifizierung anzustreben hat für den Hersteller / Lieferant u.a. den Vorteil, dass der IDDG-Zertifizierungsaufwand nicht ausschließlich für die EK-UNICO inkl. Kliniken zu tätigen ist. Die validen/zertifizierten Stammdaten können sofort weiteren Verwendern als auch „Bezugsquellen-Betreibern“ zur Verfügung gestellt werden.

Abgrenzung Preise und Konditionen

Das TransferPortal verarbeitet KEINE Preise und/oder Konditionen. Die Preis- und Konditionsdaten werden direkt zwischen den Vertragspartnern ausgetauscht.

Kosten

Im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen EK-UNICO und TransferPortal ist die Bereitstellung von elektronischen Artikelkatalogen im TransferPortal für den Hersteller / Lieferanten kostenfrei. Die bereitgestellten Daten können jedoch nur von den Kliniken der EK-UNICO und der EK-UNICO selbst genutzt werden.

Gern kann der Artikelkatalog auf Anfrage über das TransferPortal anderen Datenempfängern zur Verfügung gestellt werden.

Kontaktdaten für Rückfragen und Bereitstellung

Für alle Rückfragen und Katalogbereitstellungen steht die folgende E-Mailadresse zur Verfügung:

ek-unico@transferportal.de